

Medienmitteilung

Stadtrat Winterthur

10. September 2013

Stadtrat beantragt definitive Linienführung Zentrumser-schliessung Neuhegi-Grüze

Im April 2013 hat der Stadtrat die Linienführung für die Zentrumser-schliessung Neuhegi-Grüze bestimmt. Nachdem weitere Abklärungen und Gespräche mit dem Kanton, der Regionalplanung Winterthur und Umgebung (RWU) und der betroffenen Nachbargemeinde Wiesendangen stattgefunden haben, stellt der Stadtrat dem Grossen Gemeinderat nun den Antrag, der Linienführung gemäss Variante 6u (Beilage) zuzustimmen.

Der Stadtrat hat im April 2013 über den Entscheid der Linienführung für die Zentrumser-schliessung Neuhegi-Grüze informiert. Um den Planungsprozess weiter voranzutreiben, zu konkretisieren und um die Akzeptanz für die Linienführung zu erhöhen, fanden in der Zwischenzeit verschiedene Gespräche mit der kantonalen Verwaltung, der Regionalplanung Winterthur und Umgebung (RWU), der Gemeinde Wiesendangen und den SBB statt.

Bevor der Kanton das aufwändige Verfahren für die Aufnahme der Zentrumser-schliessung Neuhegi-Grüze in den kantonalen Richtplan aufnimmt, ist er auf eine breit abgestützte Willensäusserung der Stadt angewiesen. Deshalb stellt der Stadtrat dem Grossen Gemeinderat nun Antrag auf Zustimmung zur Linienführung für die Zentrumser-schliessung Neuhegi-Grüze. Mit einem zustimmenden Entscheid des Grossen Gemeinderates erhält die Linienführung die nötige politische Unterstützung.

Auf der Grundlage dieses Entscheids können sodann die genaue Definition der Linienführung bei den noch offenen Punkten (oberirdische oder unterirdische Linienführung im Norden auf Gemeindegebiet Wiesendangen, Optimierung Lage Tunnelportal in der Hegmatten, Vertiefung und Optimierung Linienführung beim Toggenburger Areal) erfolgen.

Beilage: Linienführung Zentrumser-schliessung Neuhegi-Grüze mit offenen Punkten

Die Weisung an den Grossen Gemeinderat steht zur Verfügung unter: www.stadt.winterthur.ch

Für Rückfragen:

- Stadträtin Pearl Pedergnana, Vorsteherin Departement Bau, Tel. 052 267 54 12 (14:45 bis 15:15 Uhr)
- Albert Gubler, Projektleiter Amt für Städtebau, Tel. 052 267 41 89 (14:45 bis 15:45 Uhr)